

Was ist denn Datenschutz?

Andere Menschen wissen Dinge über Dich. Zum Beispiel wie Du aussiehst, wie Du heißt und was Du gerne magst. Auch Deine Schule weiß Einiges von Dir. Dein Geburtsdatum. Wie Deine Eltern heißen. Wo Du wohnst. Wann Du geboren bist. Diese Dinge heißen Daten.

Eigentlich sind das alles ganz persönliche Sachen. Und deshalb sind Deine Daten geschützt. Das heißt: Niemand darf Deine Daten ohne Grund benutzen oder ohne Erlaubnis weitersagen. Dafür gibt es ein Wort: Datenschutz.

Besonders wichtig ist der Datenschutz, damit mit Deinen Daten nichts Blödes passiert. Zum Beispiel können Leute mit Deinen Daten, ohne dass Du es willst, Geld verdienen. Es gibt Firmen, die sammeln so begeistert Daten wie Eichhörnchen Nüsse sammeln. Das machen die, weil sie dann genau wissen, ob sie Dir vielleicht Sachen verkaufen können, die zu Dir passen. Und wenn sie nichts zu verkaufen haben, was zu Dir passt, können sie aber anderen Firmen deine Daten weitersagen.

Zum Datenschutz gibt es Regeln. An diese Regeln müssen sich alle Firmen in Europa halten.

Eine Firma muss Dich und Deine Eltern vorher fragen, wenn sie etwas mit Deinen Daten machen möchte. Zum Beispiel wenn die Firma Deine Daten an eine andere Firma weitergeben will. Du kannst mit Deinen Eltern auch eine Firma fragen, was sie mit Deinen Daten macht. Dann muss Dir die Firma das erklären.

Was macht der NDR mit Deinen Daten?

Auch der NDR ist eine Firma und muss sich an diese Regeln halten. Der NDR nimmt den Schutz Deiner Daten sehr ernst. Den Namen und den Wohnort von Menschen weiß der NDR zum Beispiel nur dann, wenn das wirklich nötig ist oder wenn jemand das dem NDR sagt. Ein Beispiel: Wenn Du bei einer Radiosendung mitmachst und einen Buchpreis oder ein Spiel gewinnst, braucht der NDR natürlich Deine Anschrift, damit er Dir den Preis zuschicken kann. Sobald der Preis an Dich losgeschickt wurde, wird Deine Adresse gelöscht. Sie wird nicht aufbewahrt. Niemals wird der NDR E-Mail-Adressen der Leute, die an den NDR schreiben, an Firmen oder Personen außerhalb des NDR weitergeben.

Wie ist das im Internet?

Wenn Du auf der Internetseite der Sesamstraße, von Mikado oder vom Ohrenbär ein Video guckst oder ein Spiel spielst, gilt ebenfalls der Datenschutz. Denn eine Internetseite funktioniert nur mit bestimmten Daten.

Das sind zum Beispiel das Datum und die Uhrzeit. Und eine IP-Adresse. Eine IP-Adresse ist so etwas wie der Name Deines Computers, Tablets oder Smartphones. Dieser Name Deines Computers wird oft Kennung genannt. Aber diese Daten haben keinen direkten Bezug zu Dir. Der NDR weiß also nicht, wer Du bist, wie Du aussiehst und wann Du spielst.

Der NDR weiß nur, wie oft ein Video gesehen oder ein Spiel gespielt wird und ob daher viele Menschen das Video oder das Spiel mögen. Er weiß aber nicht, wer diese Menschen sind. An andere Firmen sagt der NDR das auch nicht weiter und löscht alles, wenn er das nicht mehr braucht.

Was ist ein Cookie?

Cookie ist ein englisches Wort. Auf deutsch heißt Cookie Keks! Aber jetzt geht es nicht um Kekse. Cookies sind nämlich auch kleine Dateien aus dem Internet. Cookies können ganz unterschiedliche Aufgaben haben. Einige Cookies sorgen dafür, dass Du eine Internetseite öffnen und ein Spiel spielen kannst. Andere Cookies zählen, wie viele Menschen ein Spiel gespielt haben.

Wenn Du eine Internetseite öffnest, dann wandern Cookies von einem Server über den Browser zu Deinem Computer. Ein Server ist so etwas wie eine große Rechenmaschine. Der Browser ist Dein Zugang zum Internet. Die Cookies kommen beim Surfen im Internet auf Deinen Computer. Mit den Cookies ist das so eine Sache. Oft fragt Dich der Computer, ob Du Cookies „zulassen“ willst. Die Frage ist ein bisschen gemein: Wenn Du **nicht** zustimmst, geht es nämlich meistens nicht weiter und Du kommst nicht zu den Seiten, die Du erreichen willst. Wenn Du zustimmst, erlaubst Du, dass die Cookies in Deinen Computer reinkommen. Das kann in bestimmten Fällen blöd sein, weil manche Firmen Dich mit Hilfe der Cookies besser kennenlernen und Geld mit Deinen Daten verdienen wollen.

Einige Cookies sind wieder weg, wenn Du nicht mehr im Internet bist. Andere Cookies bleiben länger. Du kannst sie aber in den Einstellungen Deines Computers sofort wieder löschen. Es lohnt sich, in den Einstellungen Deines Computers zu gucken, was dort für Cookies sind. Denn einige sind notwendig, andere brauchst Du nicht und wieder andere sind nur neugierig und können weg. Am besten Du fragst einmal Deine Eltern danach!

Und zum Schluss

Diese Hinweise zum Datenschutz sollen Kindern erklären, was Datenschutz ist. Daher ist dieser Text nicht rechtsverbindlich. Es ist nur eine zusätzliche Erläuterung. Die Datenschutzerklärung des NDR ist hier zu finden: <https://www.ndr.de/service/datenschutz/index.html>